

BUND Schleswig-Holstein, Lorentzendamm 16, 24103 Kiel

Effplan Brunk & Ohmsen
Große Straße 54
24855 Jübek

per Mail: info@effplan.de

Landesverband
Schleswig-Holstein e.V.

Fon 0431 66060-0
Fax 0431 66060-33

info@bund-sh.de
www.bund-sh.de

Carl-Heinz Christiansen
stllv. Landesvorsitzender

carl-heinz.christiansen@bund-sh.de
Fon 04661-28 39

24. Mai 2022

● **Projekt: 7. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplans Nr. 8 in der Gemeinde Bosbüll**

hier: Stellungnahme im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Gelegenheit zur Stellungnahme. Im Namen des BUND-Landesverbandes Schleswig-Holstein nehme ich wie folgt Stellung:

Die vorgesehene Fläche ragt als „Zunge“ in die offene Landschaft und fügt sich nicht an die vorhandene Bebauung an. Außerdem gibt es innerhalb der Ortslage diverse unbebaute Flächen, die bevorzugt zu bebauen sind. Ein Grundsatz des Landesentwicklungsplans ist die Innenverdichtung vor Außenentwicklung.

So heißt es im Landesentwicklungsplan Schleswig-Holstein, Fortschreibung 2021, unter Punkt 3.9 Städtebauliche Entwicklung, Grundsätze und Ziele der Raumordnung:

*„2 G: Neue Bauflächen sollen nur in guter räumlicher und verkehrsmäßiger Anbindung an vorhandene, im baulichen Zusammenhang bebaute, tragfähige und zukunftsfähige Ortsteile und **in Form behutsamer Siedlungsabrundungen ausgewiesen werden**. Eine Erweiterung von Siedlungssplittern soll vermieden werden. Auf eine gute Einbindung der Bauflächen in die Landschaft soll geachtet werden.*

4 Z: Die Innenentwicklung hat Vorrang vor der Außenentwicklung. Vorrangig sind bereits erschlossene Flächen im Siedlungsgefüge zu bebauen. Bevor Kommunen neue, nicht erschlossene Bauflächen ausweisen, ist von ihnen aufzuzeigen, inwieweit sie noch vorhandene Flächenpotenziale ausschöpfen können. (...).“

Der BUND fordert, das Verfahren um eine Potentialflächenanalyse, in der die potentiellen unbebauten Entwicklungsflächen im Dorfgebiet aufgenommen, beschrieben und bewertet werden, zu erweitern.

Wir bitten uns über den Beschluss in Kenntnis zu setzen und um eine weitere Beteiligung im Verfahren.

Mit freundlichen Grüßen

Carl-Heinz Christiansen
BUND Schleswig-Holstein